

12.10.2024

Ein Männlein sitzt im Auto, ganz still und dumm.

Die Eine sagt: „In jedem Mann ist ein Kind versteckt.“

Die Andere sagt: „Wieso versteckt?“

Wann kommt der Kindskopf im Manne am besten zum Vorschein? Ganz klar beim Thema Auto. Zum Beweis sehen wir uns mal ein paar Seiten der Ausgabe 22/2024 von **Auto Männlein und Sport** an.

Spielzeug Nr. 1

Mercedes AMG SL 63 S E Performance: Herr über 816 PS

Hinreißende Kreation: optionale 21-Zoll-Schmiederäder an irlandgrünem Mattlack



Scan aus ams 22/2024 Seite 20

Fällt Ihnen etwas auf? An den Proportionen? Das Verhältnis von Mensch zu Maschine? Zum Vergleich:

Technische Daten	Maschine	Mensch
Größe [mm]	4.0705	1.800
Gewicht [kg]	2.195	80
Leistung [kW]	600	0,05
Vmax [km/h]	317	10

Da schlägt das Herz des infantilen, pardon junggebliebenen Männleins höher. Und ab in den verträumten Schwarzwald mit seinen kurvenreichen Sträßchen. O-Ton Testfahrer:

„Dann, wenn aus Schleppgas Vollgas wird, das charakteristische V8-Donnern mit der ebenso geräusch- wie ansatzlos hochschnellenden Elektro-Vehemenz fusioniert, und es einen – von zackigen Gangwechseln angespornt – mit (rechnerisch) 1.420 Nm aus sämtlichen SL Assoziationen zerrt.“

Die Männlein werden älter, die Spielzeuge teurer. Dieses hier kostet schlappe **223.720 Euro**.

Spielzeug Nr. 2

Continental GTC Speed: Darf's auch etwas mehr sein?



Coupé und Cabrio
starten gleichzeitig. Bei
beiden: 22-Zoll-Räder,
mächtige Bremsanlage

Scan aus ams 22/2024 Seite 65

Schon wieder ein winziger grauer Kopf in einer völlig überdimensionierten Karosse. Wir schenken uns den Vergleich der technischen Daten. Große Unterschiede zwischen AMG und Bentley existieren ohnehin nicht, außer im Grundpreis. Der Bentley gewinnt den Vergleich der Geldbörsen-Potenz um 100.000 Euro.

Grundpreis 322.500 Euro.

Da gerät der Tester ins Schwärmen. O-Ton ams:

„Ja, du darfst dich auch gerne selbst bejubeln, wenn dir bei jedem Einsteigen deine Farbkonfiguration das Alltagsgrau von den Pupillen sprengt.“

Alles so nachhaltig hier: Hybridantrieb, Leder und Holz.

Spielzeuge 3 und 4

Audi S6 TDI Quattro, Mercedes e 450d4Matic

Damit es beim Fahren und Stehen nicht langweilig wird, lassen sich die Ingenieure allerhand einfallen.



Touch-Screens, Knöpfe und Tasten im Überfluss, Einstellmöglichkeiten für alles Mögliche im Audi



Alles so schön digital hier! Mein Auto, meine Bildschirme.

Männlein vs. Weiblein:

Apropos Männlein. Wie ist es eigentlich um die Weiblein in **ams** bestellt. Schlecht vermuten Sie? Zu Recht. Man muss schon ein wenig suchen, aber dann findet man auch Frauen in der Männleinzeitung.



Von links:

Seite 3: Die ewige Chefredakteurin Birgit Priemer, eine Alibifrau.

Seite 9: Frauen als Werbefigur: Toyota-Werbung

Seite 61: Was brauchen Playboys als Spielzeug außer großen Autos? Ein Playmate.



Von links:

Seite 129: Werbung in eigener Sache

Seite 139: Moderatorin bei der Preisverleihung

Seite 142: Werbung als Pflegekraft

Das war's auch schon. Das ist die Rolle der Frauen: Werbefigur, Spielkameradin, Moderatorin, Pflegekraft.

Zusammenfassung:

Autos von Männern für Männer; Zeitschriften von Männern für Männer. **ams** muss aufpassen, dass sie sich mit ihrer von Testosteron geschwängerten Machozeitschrift nicht ins Abseits manövrieren. Den Zeitgeist sollte man schon noch im Auge behalten, wenigstens mit einem, am besten mit dem Linken.

„Die Geschichte zeigt, dass Menschen in allen Bereichen dazu neigen, gute Ideen durch maßlose Übertreibung in ihr fürchterliches Gegenteil zu kehren.“

Jacob Jacobson

www.der-autokritiker.de